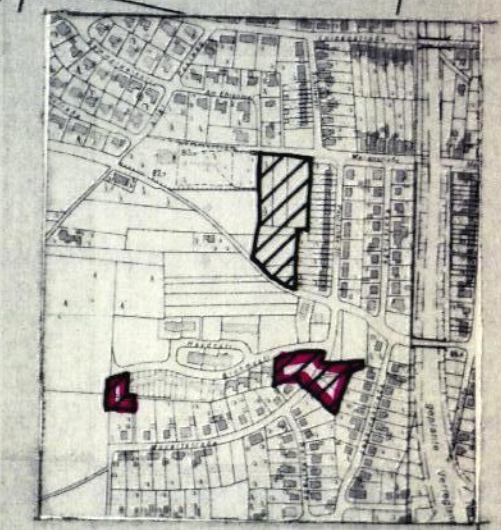


Landkreis Osnabrück  
Gemeindebezirk Stadt Bramsche  
Gemarkung Bramsche  
Flur 19 Maßstab 1:1000  
Der Stadt Bramsche zur Vervielfältigung unter dem am 11.11.1977 anerkannten Bedingungen freigegeben durch das Katasteramt Osnabrück. Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom Gesch. B.V.Nr. 2107/77.  
Ausgegeben Osnabrück den 1. Nov. 1977  
Katasteramt  
im Auftrage:  
*hies*

- Legende
- Bestand:  
Es wird auch auf die Planzeichenvorschriften DIN 18702 für großmaßstäbige Pläne und Karten verwiesen.
- Flurstücksgrenze mit Grenzmal
  - Vorh. Wohngebäude
  - Vorh. Nebengebäude
  - Festsetzungen des Bebauungsplanes
  - 1. Art der baulichen Nutzung:
    - WR Reine Wohngebiete gemäß § 3 BauNVO
    - WO Allgemeines Wohngebiet gemäß § 4 BauNVO
  - 2. Maß der baulichen Nutzung gemäß § 17 BauNVO:
    - I Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
    - 04 Grundflächenzahl
    - 05 Geschossflächenzahl
  - 3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen:
    - 8 Geschlossene Bauweise
    - 8 Offene Bauweise
    - Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
    - Baulinie
    - Baugrenze
    - SD Satteldach FD Flachdach
    - WD Walmdach
    - PD Pultdach
    - 35° 40° Dachneigung
    - Stellung der baulichen Anlagen, längere Mittelachse des Hauptbaukörpers = Firstrichtung
  - 4. Verkehrsflächen gemäß § 9 (1) Nr. 11 BBauG:
    - Straßenverkehrsflächen mit Straßenbegrenzungslinie
    - G+F gerecht zugunsten der Allgemeinheit, Fahrrecht zugunsten der Anlieger
    - Fussweg
  - 5. Grünflächen gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 15 BBauG:
    - Pflanzung privat gemäß § 9 (1) Nr. 25b BBauG
  - 6. Sonstige Darstellungen und Festsetzungen:
    - Gemeinschaftsgaragen
    - Garagen
    - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung
    - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
  - 7. Hinweise:
    - Vorgeschlagene Grundstücksgrenzen
    - Bemaßungsangabe
    - Sichtdreieck, Höhenbeschränkung 0,80 m über Fahrbahnoberkante gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 10 BBauG
- Textliche Festsetzungen gemäß § 9 BBauG
- a) Die Oberkante fertiger Fußboden im Erdgeschoß darf nicht mehr als 0,50 m über Oberkante der erschließenden Verkehrsfläche liegen.
- b) Garagen gemäß § 12 sowie Nebenanlagen gemäß § 14 (1) BauNVO sind nur innerhalb der überbaubaren Flächen zulässig und in den dafür festgesetzten Flächen für GGA + Ga.



Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 1.11.1977). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Osnabrück, den 5.6.1981  
KATASTERAMT



im Auftrage:  
*Burj*

RECHTSGRUNDLAGEN

§ 12, 8 ff des Bundesbaugesetzes vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), geändert durch das Bundesbaugesetz vom 06.07.79 (BGBl. I S. 949), in Verbindung mit den Vorschriften der Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 15.09.1977 (BGBl. Teil I S. 1763) der Planzeichenverordnung vom 19.01.1965 (BGBl. I S. 21) und §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der zur Zeit gültigen Fassung sowie des § 1 der Nieders. Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 19.06.1978 (Nds. GVBl. Nr. 39/1978, S. 560).

Der Rat der Stadt Bramsche hat am 27. 3. 1980 gemäß § 2 (1) BBauG vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), geändert durch das Bundesbaugesetz vom 06.07.79 (BGBl. I S. 949) die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 "Bramscher Berg" vom 29.10.1970 beschlossen.

Bramsche, den 30. April 1981  
*P. Erwandung* (Bürgermeister)  
*hies* (Stadtsekretär)

Die Bürgerbeteiligung wurde entsprechend § 2a BBauG in Form einer öffentlichen Anhörung am 08.06.1978 durchgeführt.

Bramsche, den 30. April 1981  
*hies* (Stadtsekretär)

Der Bebauungsplan mit Begründung hat einen Monat vom 18.08.1980 bis 19.09.1980 einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung wurden am 06.08.1980 bekanntgemacht.

Bramsche, den 30. April 1981  
*hies* (Stadtsekretär)

Der Bebauungsplan ist gemäß § 10 BBauG am 11.12.1980 durch den Rat der Stadt Bramsche als Satzung beschlossen worden.

Bramsche, den 30. April 1981  
*P. Erwandung* (Bürgermeister)  
*hies* (Stadtsekretär)

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG in der z. Zt. geltender Fassung mit Verfügung vom 07. SEP. 1981 Az. 309.10-2-1102- mit / ohne Auflagen genehmigt worden. 59014  
Osnabrück, den 02. SEP. 1981  
Bezirksreg. Weser-Ems,  
Landkreis Osnabrück  
Der grün durchgekennzeichnete Bereich ist nicht genehmigt  
S. Verfügung v. 02.09.81

Mit dem Inkrafttreten dieses Planes, treten für den Geltungsbereich dieses Planes alle entgegenstehenden Satzungen und Pläne außer Kraft.

Osnabrück, den 06. Okt. 1981  
*hies* (Stadtsekretär)

## 2.ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR.16 "BRAMSCHER BERG" vom 29.10.1970 DER STADT BRAMSCH LANDKREIS OSNABRÜCK M. 1:1000

Ausgearbeitet: Stadt Bramsche-Bauamt  
14. April 1980  
*Wol* (Amtsleiter)